

Pressemitteilung vom 26.4.2016

Neues Alterszentrum Breiten: Die Zeit drängt

Die Erneuerung des Pflegetraktes im Alterszentrum Breiten, Hombrechtikon mit einem Ersatzneubau ist für die glp unbestritten und dringend. Die glp hat mit Befriedigung festgestellt, dass der Verwaltungsrat von Hom'Care nun wieder vollzählig besetzt ist. Dieser muss nun auf eine schnelle Realisierung der Pflege in geplantem Umfang hinarbeiten und rasch finanzielle als auch planerische Lösungsvorschläge präsentieren. Die Abstimmung im Oktober letzten Jahres hat gezeigt, dass das damals vorgelegte Projekt durch die gleichzeitige Realisierung von neuem Pflegetrakt und Alterswohnungen durch Hom'Care überladen war. Der Verwaltungsrat wird sich die Frage stellen müssen, ob sie weiterhin auf eine Finanzierung durch Hom'Care bzw. die Gemeinde setzt, oder versucht, private Investoren für das Projekt zu gewinnen. Letztere werden nur dann in den Pflegetrakt investieren wollen wenn sie auch die Alterswohnungen realisieren und rentabel bewirtschaften können. Die glp stellt sich in dieser Frage auf den Standpunkt, dass nur der neue Pflegetrakt durch die Gemeinde finanziert, erstellt und bewirtschaftet werden soll. *Im Mittelpunkt eines Pflegeheimes steht die Qualität der Pflege und die Betreuung für Bewohnerinnen und Bewohner.* Ganz wichtig zu wissen: Hier muss ein öffentlich-rechtlich geführter Betrieb **nicht** jeden Service an der Frage ausrichten, wie rentabel er ist. Weil heute auch bereits konventionelle Wohnungen in Mehrfamilienhäusern behindertengerecht und somit in vielen Belangen altersgerecht sind oder so gebaut werden müssen, sieht die glp für den Bau zusätzlicher Alterswohnungen durch die Gemeinde keinen dringenden Handlungsbedarf. Sollte jedoch ein privater Investor am Bau der Alterswohnungen interessiert sein, müssen durch die Gemeinde marktconforme Preise für Landerwerb oder Baurecht verlangt werden.

Die glp fordert vom neuen Verwaltungsrat neben einer Beschleunigung des Prozesses für den Ersatzneubau des Pflegeheimes insbesondere auch eine vertiefte Analyse der Organisationsform vom Hom'care. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass die jetzige Form von Hom'Care als öffentlich rechtliches Unternehmen der Gemeinde Hombrechtikon oft an Grenzen stösst und wenig flexibel ist. Die glp schlägt konkret vor, Hom'Care in eine Aktiengesellschaft im Besitze der Gemeinde zu überführen. Die Gemeinde kann damit weiterhin Einfluss auf die Entwicklung von Hom'Care nehmen. Diese Rechtsform stärkt die unternehmerische Verantwortung von Hom'Care und bietet den notwendigen Gestaltungsspielraum für eine bedarfsgerechte und effiziente Leistungserbringung in der Zukunft.